



Dachauer Tierseiten



Kastration verhindert Leid

■ ERDWEG · Heute möchten wir die Arbeit unserer Tierärztin Dr. Melanie Stehle vorstellen. Neben der chirurgischen Tätigkeit in unserem Kleintierzentrums in Erdweg verbringt Melanie Stehle viele Wochen im Jahr in Griechenland. Der Förderverein Arche Noah Kreta e.V., unter dessen Namen sie arbeitet, führt jährlich bis zu 10.000 kostenlose Kastrationen von Straßenhunden und Straßenkatzen durch.

Das Elend der Straßentiere in Griechenland ist immens. Gerade jetzt, wenn die Hotels schließen und die Touristen abreisen, beginnt der harte Kampf ums Überleben. Deshalb hat es sich der Förderverein zum Ziel gemacht, das Elend erst gar nicht entstehen zu lassen. Mit Kastrationen verhindert man Leid und verbessert die Lebensqualität der bereits geborenen Tiere.

Leider werden von staatlicher Seite keinerlei Operationskosten übernommen, so dass der Verein alle Kosten aus Spenden finanzieren muss. Vielleicht hätten Sie Lust sich über den Verein ein wenig genauer zu informieren? Das können Sie gerne unter www.tieraerztepool.de. Wir vom Kleintierzentrums Erdweg unterstützen diese wertvolle Arbeit seit vielen Jahren, denn es ist effektiver, nachhaltiger Tierschutz.

Dr. Melanie Stehle
Kleintierzentrums Erdweg



Immer mehr Hunde, immer mehr Probleme?

Interview mit Hundetrainer Benedikt Scheppan

■ LANDKREIS · Des Deutschen zweitliebstes Haustier nach der Katze ist der Hund. 2017 lebten 9,2 Millionen in 18 Prozent der Haushalte, das sind 600.000 Hunde mehr als noch im Jahr 2016. »Die Heimtierpopulation in Deutschland wächst stärker als die Zahl der Haushalte«, sagt Georg Müller, Vorsitzender des Industrieverbands Heimtierbedarf (IVH) e.V. »21 Prozent aller Haushalte von Tierhaltern besitzen sogar mindestens zwei Heimtiere und auch die Zahl der Hundehalter, die zwei oder drei Tiere besitzen, ist angestiegen.«

Leider steigen anscheinend auch Konflikte wie Beißvorfälle, Jagen, lautes Bellen in Wohnung und Garten oder Verletzungen bei Hundebegegnungen an. Wir haben mit dem Hundetrainer Benedikt Scheppan, der regelmäßig im KURIER seine Ratgeber-Kolumne veröffentlicht, über die Problematik gesprochen.

Warum gibt es heutzutage so viele Trainer, Schulen, Spieltreffs und Ähnliches für Hunde?

Scheppan: Ich denke, Probleme beginnen oft schon am Anfang. Wir retten Hunde aus schlechter Haltung und Zucht oder dem Ausland, neigen deswegen zu Mitleid und bleiben in dieser Haltung. Dies hilft dem Hund, der im Hier und Jetzt lebt, überhaupt nicht, ganz im Gegenteil. Nur mit Liebe und Leckerlies kann man ihn weder glücklich machen noch erziehen.

Viele vermenschlichen ihren Hund, wählen nach angesagter Rasse, Mode oder Aussehen aus. Man sollte aber vor allem beachten, dass die Energielevels zusammenpassen: ein netter Mops passt zur Seniorin, der Husky zum Langstreckenläufer und nicht umgekehrt. Arbeitshunde ohne Arbeit sind permanent unterfordert und suchen sich früher oder später einen »Job«: Sofa zerlegen, Streunen, Bellenge... Probleme sind vorprogrammiert.



Jagt der Hund das Pony, trainiert Benedikt Scheppan vor Ort auf dem Reiterhof.

FOTO: Claudia Rahlmeier/www.claudiarahlmeier.de

Aber Liebe ist doch das Wichtigste?

Scheppan: Liebe bedeutet für Hunde etwas anderes als für uns Menschen. Liebe ist es, seinem Hund ausreichend Bewegung zu verschaffen, ihm Sicherheit im Alltag mit Regeln und Erziehung zu geben,

ihn gegenüber Artgenossen, Menschen, Joggern, Kindern, Reitern, Radfahrern ... zu sozialisieren. So gibt man seinem Hund die Freiheit, einen entspannt überall hin zu begleiten. Und ausgiebig auf dem Sofa schmusen kann man ja trotzdem.

Mein Hund ist schöner, klüger, besser...

Scheppan: Ich werde oft gefragt, warum der Welpe immer noch nicht »Sitz« kann und begeistert im Mausloch buddelt, obwohl man ihn ruft. Lassie und Rex können das schon lange!

Kleintierzentrums Dr. Pitschi im Gut Geiselbullach



Wir freuen uns, Sie in unserem modernst ausgestatteten Fachzentrum für Kleintiere auf über 350 m² begrüßen zu dürfen.

Auch von Dachau, Bergkirchen und Karlsfeld sind wir in 5-10 Minuten Fahrzeit schnell erreichbar.

Parkplätze finden Sie direkt vor dem Praxiseingang!

www.kleintierzentrums-pitschi.de

Das Wohlfühlzentrum für Kleintiere und Kleintierbesitzer



Dr. Alexandra Pitschi
Fachtierärztin für Klein- und Heimtiere

Straße Dachauer Straße 156
Ort 82140 Oberschleißheim
Telefon 0 81 42/4 41 04 00
E-Mail info@kleintierzentrums-pitschi.de
Internet www.kleintierzentrums-pitschi.de

Sprechzeiten mit Rücksicht auf Ihr Tier
nur nach telefonischer Vereinbarung

Mo-Fr 9.00–19.00 Uhr
Sa 10.00–12.00 Uhr, nur Notfälle
So und feiertags 11.00–12.00 Uhr, nur Notfälle

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes und glückliches Jahr 2019.

Vierkirchner Christkindlmarkt

Programm

Samstag 15. Dezember
cirka 15.15 Uhr
(nach dem Glockenläuten)
Böllerschützen
 Eröffnung durch den Vorsitzenden der Vereinigung für Kultur und Brauchtum e.V.
 Prof. Dr. Hans Kohmann
 Begrüßung durch den 1. Bürgermeister Harald Dirlenbach
 BIG-Band Inderndorf

16 Uhr
 Vorlesen von Geschichten für kleine und große Kinder durch den Förderverein der Grundschule im Rathaus (1. Stock)

17 Uhr
 Auftritt:
 Blasorchester Vierkirchen
 Leitung Alexander Fries

18 Uhr
 Englamt mit dem Feldgedinger Männerchor, den Geschwistern Kugler, den Marbacher Deandln und der Schönbrunner Stubn-Musi

19.30 Uhr
 Die »Mixed Pickles« singen internationale Lieder zum Advent

Sonntag 16. Dezember
Ab 10.15 Uhr
 Weißwürste am Schützenstandl

13 Uhr
 Fortsetzung des Christkindlmarkts
14.30 Uhr
 Der Nikolaus kommt und beschenkt die Kinder
zirka 15.15 Uhr
 Kirchenturmmäuse Vierkirchen-Weichs singen Weihnachtslieder
 Leitung Frau Dietrich

16 Uhr
 Vorlesen von Geschichten für kleine und große Kinder durch den Förderverein der Grundschule im Rathaus (1. Stock)

Stimmungsvolles Lichtermeer

■ VIERKIRCHEN · Der Vierkirchner Christkindlmarkt lädt wie jedes Jahr am dritten Adventwochenende mit weihnachtlicher Stimmung und vielen Leckereien zum Verweilen ein. Pünktlich nach dem 15-Uhr-Glockenläuten wird er von den Böllerschützen eröffnet. Einen herrlichen Blickfang bietet jedes Jahr der festliche geschmückte Rathausplatz mit dem stimmungsvollen Lichtermeer. Die weihnachtlich deko-
 rierten Holzbuden laden die Besucher zum Bummeln, Staunen und Schlemmen ein. Hier findet sich praktisch alles, was zu einer schönen Weihnachtszeit gehört. An den von ortssässigen Vereinen betriebenen Ständen werden verschiedene Weihnachtsartikel, aber auch viel Kulinarisches angeboten. Die »Vereinigung für Kultur und Brauchtum« und die Gemeinde Vierkirchen freuen sich auf viele Besucher. red



FOTO: Vereinigung für Kultur und Brauchtum

Allen Kunden und Freunden besinnliche Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr!

Fachgerechte Demontage und Entsorgung von Eternitdächern, Fassaden und Nachtstromspeicheröfen nach TRGS 519 und Asbestrichtlinien



- Asbestentsorgung
- Industrie- und Messemontagen

Moosstraße 18 · 85258 Ebersbach
 Telefon 0 8137/93 9100 · Fax 34 94
 Mobil 0171/6 24 25 01
 info@asbestentsorgung-vorpagel.de
 www.asbestentsorgung-vorpagel.de

www.kurier-dachau.de

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten
 schöne Weihnachten
 sowie Gesundheit für das
 nächste Jahr!*

Kfz-Meisterbetrieb
Josef Schmid
 Unterfeldring 15
 85256 Vierkirchen
 Telefon 08139/1842

www.maler-vierkirchen.de

*All' unseren Kunden frohe
 Weihnachten sowie ein gesundes
 neues Jahr!*

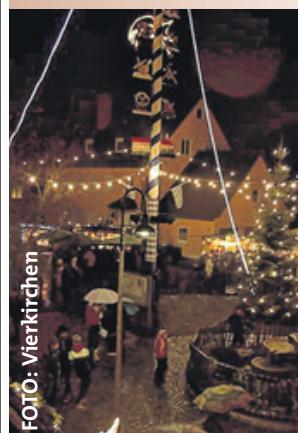


FOTO: Vierkirchen

Informationen, Angebote und Tipps

Alles für unsere pelzigen, schuppigen und gefiederten Freunde und Mitbewohner

Das ist vollkommen egal, man sollte niemals vergleichen und sich unter Druck setzen lassen. Jeder Hund hat rasse-typische Vorzüge und seine Geschichte, der eine lernt schneller und lieber, der andere braucht ein bissel länger. Entscheidend ist doch, dass man konsequent und fair mit dem Hund umgeht, ihn nicht überfordert, sondern fördert und so im Alltag viel Freude aneinander hat.

Was tun, wenn ich Hilfe brauche?

Scheppan: Es gibt viele Angebote, aus denen man sich das für sein Anliegen beste aussuchen kann. Man kann verschiedene Methoden kombinieren oder nacheinander ausprobieren. Der Besuch einer guten Hundeschule ermöglicht vielerlei Kontakte, Grundkommandos werden erlernt und zusammen Spannendes erlebt. Man

kann vom Austausch mit dem Trainer, Verein oder anderen Teilnehmern profitieren.

Als Hundetrainer arbeite ich grundsätzlich dort, wo die Probleme »wohnen«. Bellen im Haus, starkes Jagdverhalten, Angst beim Autofahren, Betteln im Restaurant oder Verfolgungsjagden auf der Pferdekoppel kann man in der besten Hundeschule nicht über, dafür muss man vor Ort trainieren.

Ein neutraler Blick »von außen« hilft oft, die Situation besser einzuschätzen. Das Trainingsprogramm wird dann besprochen und auf Besitzer und Hund zugeschnitten. Ich kann individuell auf die jeweiligen »Baustellen« eingehen und begleite das Mensch-Hund-Team auf ihrem gemeinsamen Weg. chk

(Weitere Infos unter www.dog-coach.de oder Telefon 0 172 - 138 62 61)



Ausbildungsziel »Restaurantbesuch« erreicht: Terrier-Welpe Oki Doki schläft ganz entspannt unter dem Tisch. FOTO: dek

Kleintierzentrums Erdweg

Dr. med. vet. Sabine Fischer

Fachtierärztin für Innere Medizin

Kleintierpraxis Verhaltenstherapie Hundeschule Tierfriseur



Notruf 24 Stunden

01 71 / 5 26 88 34

Telefon 0 81 38/83 17
www.kleintierzentrums-erdweg.de

Terminsprechzeiten:

Mo. 8.00-19.30 Uhr

Di. - Fr. 8.00-18.30 Uhr

Sa. 9.00-12.00 Uhr